

Seminar „Softwareentwicklung in der Wissenschaft“

Relevante Aspekte für die Interviews:

Übersicht Interviewpartner

Institution: Forschungsschwerpunkt / Mission
Interviewpartner: Problemstellung der Arbeit
Eingesetzte Software: Numerisches Modell, Datenbank etc
Status in Bezug auf Software: Nutzer, Entwickler, etc.
Historie der Software:

Übersicht zur eingesetzten Software

Programmiersprache: C?, FORTRAN?
Entwicklungswerkzeug: Editor?, IDE?
Abhängigkeiten: Software-Bibliotheken ...

Arbeitsumgebung

Genutzte Hardwaresysteme: Mainframe ...
Aufwand der Implementierung:
Eingabedaten: (Größe, Umfang) wie aufbereitet?
Ausgabedaten (Antwort auf Fragen?) Standardformate?
Datenmanagement: Umgang mit Daten
Automatisierung der Prozesse: Modellläufe? Post-Processing
Anforderungen an technische Umsetzung: Datenarchivierung?

Entwicklungsschritte

Releasemanagement/Versionskontrolle:
Kollaboration: informelle Usergroup, Konsortium (Größe?)
Mittel der Interaktion: Wiki, FAQ, technische Berichte, Softwareeinführung
Software Lebenszyklus: Wechsel IT-Umgebung vs. kontinuierliche Interaktion mit Usern

Qualitätskontrolle

Validation /Verifikation der Ergebnisse

Bewertung der Software? z.B. nach ISO/IEC 9126 Aspekten

Wartung und Pflege des Modellcodes: Portabilität?

Wie werden Änderungen eingepflegt?

Besonderheiten

z.B. :Keine kontinuierliche IT-Unterstützung

oder Probleme mit Softwarelizenzen, da keine finanziellen Ressourcen

..... ????

Zusammenfassung

Was verstehen die Interviewpartner unter SWE?

Als was wird SWE angesehen? Notwendig/ Unterstützend/ Notwendiges Übel?

Wie wird SWE im Projekt genutzt, welche Rolle spielt SWE im Projekt?

Was ist in welcher Reihenfolge wichtig bei der SWE?

Hinweis: Diese Aspekte für die Interviews bilden nur einen allgemeinen Rahmen.

WICHTIG: Der Schwerpunkt der Arbeit liegt in der Zusammenfassung! Hier wurden die möglichen Fragen bewusst nur grob skizziert. Es geht darum die Praxis gegenüber der Theorie abzuklopfen und dies im Interview mit dem Benutzer zu abstrahieren.

VORSICHT: Vielleicht kennt der Benutzer die formalen Aspekte von SWE gar nicht.